

## ■ Ökobuch Regenwasser in der Architektur

Klaus W. König, 1996, 236 Seiten, gebunden, Ökobuch, Fax (0 76 33) 5 08 70, Staufen, ISBN 3-922964-60-5, 56,- DM (zzgl. Versandkosten)

Der Hauptteil des Buches beschäftigt sich mit Planung, Bau und Betrieb von Regenwasser-nutzungsanlagen und bietet viele Beispielanlagen im privaten, gewerblichen und kommunalen Bereich. Außerdem werden Möglichkeiten der Versickerung und Verdunstung von Regenwasser behandelt. Das Buch ist zwar in erster Linie an Architekten und Haustechnikplaner gerichtet, doch es kann auch Installateuren, die sich intensiv mit der Regenwassernutzung auseinandersetzen, in zweifacher Hinsicht empfohlen werden: Zum einen für die eigene Arbeit und zum anderen zur Vertiefung der Beratungskompetenz in bezug auf Architekten, Planer und Kunden.

## ■ Wagner Solares Heizen in großem Stil

VHS-Video, 15 Minuten, Wagner & Co., Telefax (0 64 21) 80 07-13, Cölbe, 19,80 DM

Unter dem Titel „Auf dem Weg ins Solarzeitalter – Solares Heizen am Beispiel Hamburg-Bramfeld“ bietet Wagner ein Video zur Solarsiedlung Hamburg-Bramfeld. Dort nutzen ca. 600 Bewohner die Sonnenenergie nicht nur zur Warmwasserbereitung sondern auch zur Raumheizung. Dazu laden 3000 m<sup>2</sup> großformatige Kollektoren das Wasser eines 4500 m<sup>3</sup> großen Langezeit-Wärmespeichers bis zum Kochen auf. Die gespeicherte Sonnenwärme fließt dann über ein Nahwärmenetz in die Wohnhäuser. So las-

sen sich 50 % des Gesamtwärmebedarfs der Siedlung umweltfreundlich decken. Die Erhöhung der Gesamtkosten durch die Solartechnik lag lediglich bei etwa 7 %.

## ■ Mallbeton Regenwassernutzung von A-Z

Klaus W. König, 4. A., 1996, 128 Seiten, DIN A4, Mallbeton, Fax (07 71) 80 05-10, Donauschöningen, ISBN 3-9803502-0-7, 33,- DM (zzgl. Versandkosten)



Das Buch von Klaus W. König gehört zu den „Klassikern“ im Bereich Regenwassernutzung. In seiner vierten Auflage bietet es nun den aktuellen technischen Stand. Neben einem kurzen geschichtlichen Rückblick beschäftigt sich das Werk schwerpunktmäßig mit der Planung und Ausführung von Regenwasser-nutzungsanlagen. Praxisbeispiele runden das Thema ab, wobei im Mittelpunkt der Produktpräsentation die Beton-Zisternen von Mallbeton stehen. Fazit: Ein empfehlenswertes Buch für Installateure und Planer.

## ■ Verlag N. Müller Die Ringbücher kommen

Auf jeden Kundeneinwand am Telefon sofort die richtige Antwort, Gerlinde Felix, 169 S., 1997, ISBN 3-89486-118-5, 97,- DM (+ MwSt. u. Versand) Der optimale Start für Verkäufer, Christian Altmann, 77 S.,

1997, ISBN 3-89486-116-9, 77,- DM, beide Bücher im Paket: 147 DM, (alle Preise zzgl. MwSt. u. Versand), Verlag Norbert Müller, München, Telefax (0 89) 35 09-32 18

Mit den beiden Pilotbänden der neuen Praxis-Reihe bietet der Verlag zwei für den täglichen Einsatz am Arbeitsplatz konzipierte, übersichtlich strukturierte Ringbücher an, die auch Raum für eigene Notizen bieten.

Den Kundenkontakt am Telefon erleichtern möchte das erste Buch, indem es Vorschläge bietet, wie man sich als Verkäufer bei Einwänden gegen das Produkt, den Preis, das Unternehmen etc. verhalten kann.

Berufseinsteiger und Verkaufsanfänger finden in „Der optimale Start für Verkäufer“ kompetente Unterstützung und wertvolle Praxistips zu Themen wie Verkaufsstrategie, Neukundengewinnung oder Abschlußtechnik.

## ■ Vogel Verlag Solarstrom und Solar- wärme

H. F. Hadamowsky und D. Jonas, 1996, ISBN 3-8023-1563-4, 246 Seiten, Vogel Buchverlag, Würzburg, 59,- DM

Jeweils zur Hälfte bestimmen die Themen Solarstrom (Photovoltaik) und Solarwärme (thermische Solaranlagen) den Buchinhalt. Neben der Beschreibung der physikalischen Grundlagen und der Einzelkomponenten geht es um Aufbau und Funktion der Gesamtsysteme. Viele Bilder, zahlreiche Dimensionierungsbeispiele sowie Effizienz- und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen machen das Buch interessant für Installateure, Planer und Studierende, die in die Materie einsteigen oder ihr Wissen vertiefen wollen.

## ■ BINE Internationale Energie-Agentur

In einem kostenfreien, 4seitigen Projekt-Info stellt der Informationsdienst BINE (Fax 02 28/ 23 20 89) die Internationale Energie-Agentur (IEA) und insbesondere deren Arbeitsgruppen „Erneuerbare Energien“ und „Endenergie-Technologien“ vor. Insgesamt fast 70 verschiedene aktuelle Projekte internationaler Zusammenarbeit sind in ca. zwei Dutzend Implementing Agreements (Durchführungsvereinbarungen) organisiert. Die Information richtete sich an Firmen und Institutionen, für die eine internationale Kooperation in Forschung und Entwicklung möglicherweise in Frage kommt aber die IEA noch nicht ausreichend kennen.

## ■ IZW Förderprogramme für Wärmepumpen

Förderprogramme und Unterstützungsmaßnahmen zum Wärmepumpeneinsatz, 2. aktualisierte A., Januar 1997, ca. 115 S., Fachinfozentrum Karlsruhe, Fax (0 72 47) 80 81 35, Eggenstein, 15,- DM (zzgl. MwSt. + Porto)

Die aktualisierte und erweiterte Ausgabe der Broschüre ist eine wichtige Informationsquelle für alle, die sich professionell mit dem Einsatz von Wärmepumpen – auch in Verbindung mit Lüftungsanlagen – beschäftigen. Gegliedert nach Bund, Ländern, Verbundunternehmen und regionale EVU werden übersichtlich die Inhalte und Bedingungen der Förder- und Unterstützungsprogramme vorgestellt.